

## VORGEHEN

### 1 Vor-Ort-Lagerbesichtigung

Erhebung qualitativer Informationen mit Prozessanalysetools inkl. Experten-Interviews und gemeinsames Ausfüllen des Lean-Index-Fragebogens in Ihrem Lager vor Ort

### 2 Erhebung, Auswertung & Analyse der Lagerdaten

Datenerhebung, Auswahl und Positionierung Ihres Lagers in einer anonymen, aussagekräftigen Vergleichsgruppe ähnlich strukturierter Großhändler

### 3 Ableitung von Handlungsfeldern

Schriftliche Ergebnis-Dokumentation und -Interpretation, Beschreibung des Maßnahmenplans zur Leistungsverbesserung

### 4 Ergebnispräsentation

Übermittlung Ihrer individuellen Ergebnisse des »Lean im Lager«-Projekts

### 5 Ergebnisworkshop

Eintägiger Workshop mit deutschen Großhändlern zum Erfahrungsaustausch im Dezember 2015

### 6 Umsetzungsbegleitung

**Optional:**  
Unterstützung bei der Umsetzung der identifizierten Maßnahmen

Einladung zur Teilnahme

[WWW.SCS.FRAUNHOFER.DE](http://WWW.SCS.FRAUNHOFER.DE)

**GROSSHANDELSINITIATIVE  
»LEAN IM LAGER« 2015**

**Fraunhofer-Institut für  
Integrierte Schaltungen IIS**

Institutsleitung  
Prof. Dr.-Ing. Albert Heuberger

Am Wolfsmantel 33  
91058 Erlangen

**Fraunhofer-Arbeitsgruppe für  
Supply Chain Services SCS**

Geschäftsführung  
Dr. Roland Fischer

Nordostpark 93  
90411 Nürnberg

Kontakt  
Nicole Lubecki-Weschke

Telefon +49 911 58061-9588  
[nicole.lubecki-weschke@scs.fraunhofer.de](mailto:nicole.lubecki-weschke@scs.fraunhofer.de)

[www.iis.fraunhofer.de](http://www.iis.fraunhofer.de)  
[www.scs.fraunhofer.de](http://www.scs.fraunhofer.de)



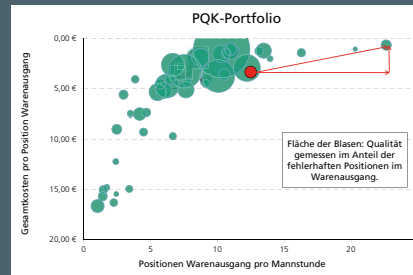
MEHR LEISTUNG DURCH  
MEHR TRANSPARENZ

## BENCHMARKING UND LEAN- INDEX ZUR STEIGERUNG DER LAGERLEISTUNG

Lagerlogistik ist ein Kernprozess des deutschen Großhandels. Für die Wettbewerbsfähigkeit jedes Großhändlers ist es essentiell, die eigene Leistungsfähigkeit in diesen Bereichen objektiv beurteilen zu können. Denn nur wer seine Prozesse im Lager genau kennt, kann die richtigen Maßnahmen für mehr Effizienz ergreifen. Im Rahmen einer Lager-Initiative bietet Fraunhofer SCS deutschen Großhändlern nun ein gemeinsames Projekt »Lean im Lager« mit bewährten Methoden zur Messung der Lagerleistung an: das SCS-Lager-Benchmarking und den SCS-Lager-Lean-Index.

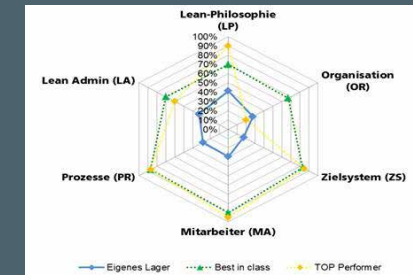
### Lager-Benchmarking

Benchmarking ist eine bewährte Methode, um die eigene Lagerleistung durch Kennzahlen zu messen und diese im Vergleich zum Wettbewerb zu beurteilen. Die Lagerleistung wird nach Produktivität, Qualität und Kosten bewertet, wobei die individuellen Rahmenbedingungen wie Durchsatz, Artikelstruktur und Größe der Vergleichslager berücksichtigt werden. Das Fraunhofer SCS besitzt seit 20 Jahren Erfahrungen im Lager-Benchmarking und hat dabei mit über 43.000 Einzelinformationen aus 160 Lagern eine der größten Primärdatenbanken zu Lagerprozessen im deutschsprachigen Raum aufgebaut.



Lager-Benchmarking

+



Lean-Index

> 2

### SCS-Lean-Index

Neben der Ermittlung dieser »harten« quantitativen Fakten, die die Leistung eines Lagers bestimmen, sind aber auch die »weichen« Faktoren, die sich schwer in Zahlen messen lassen, entscheidend für die Leistungsfähigkeit. Die Lean-Philosophie, die sich an diesen qualitativen Aspekten orientiert, verbreitet sich zunehmend auch in der Logistik und verspricht schlanke, verschwendungsarme Lagerprozesse. Fraunhofer SCS hat speziell für die Lager von Großhändlern einen Index entwickelt, der den »Lean-Umsetzungsgrad« misst. Im Fokus des Lean-Index stehen die Bereiche Lean-Philosophie, Organisation, Prozesse, Administration, Mitarbeiter und Zielsystem.

#### Ihr Nutzen

- Vergleich der eigenen Lagerleistung mit geeigneten Partnern anhand aussagekräftiger Kenngrößen
- Besseres Verständnis der Lagerprozesse sowie der Kosten- und Leistungstreiber
- Ableitung von »Best Practices« in Lagern von teilnehmenden Großhändlern
- Systematische Suche nach Ursachen für Leistungsunterschiede
- Identifizierung von individuellen Handlungsfeldern zur Leistungssteigerung

### 1 + 1 > 2

Beide Methoden des Lager-Benchmarkings und des Lean-Index stellen den Ist-Zustand des Lagers aus verschiedenen Perspektiven dar. Ihre Zusammenführung im Projekt »Lean im Lager« liefert bei der Bewertung der Lagerleistung ein umfassenderes Bild und deckt unternehmenskritische Handlungsfelder auf. Bereits durchgeführte »Lean im Lager«-Projekte ergaben bspw., dass fortgeschrittene Lean-Umsetzungen mit guten Lagerleistungen einhergehen. Großhändler sollten sich also gezielt mit dem Thema Lean Management auseinander setzen.

### Angebot und Kosten

Die Teilnahme an der Großhandelsinitiative ist ab sofort bis Ende des Jahres möglich und dauert ca. 3 Monate. Die Kosten für die Teilnahme am Projekt mit einem Lager betragen 14.500 € zzgl. gesetzlicher MwSt. sowie Reisekosten.

Interessenten erhalten weitere Infos bei Nicole Lubecki-Weschke: [nicole.lubecki-weschke@scs.fraunhofer.de](mailto:nicole.lubecki-weschke@scs.fraunhofer.de)  
Telefon +49 911 58061-9588